

Bürgerstiftung Erlangen – unterstützt und fördert



Brücke zum Beruf

Das Projekt versucht Schulabgänger ohne Ausbildungsplatz in die Arbeitswelt zu integrieren. Die Bürgerstiftung bezuschusst die Jugendlichen während betrieblicher Praktika mit einem monatlichen Taschengeld. Mehrere Schüler haben inzwischen über „Brücke zum Beruf“ einen Ausbildungsplatz gefunden.

Grünes S.O.f.A.

Seit 1995 ist die Selbsthilfeorganisation Anlaufstelle und Treffpunkt für alleinerziehende Mütter und Väter. Die Begegnungsstätte wird von Teilzeitkräften und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen getragen. Durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung wurde der lang ersehnte Umzug in größere Räumlichkeiten möglich.

Kindergarten „Stadtinsel“

Auch die ganz Kleinen dürfen sich über Zuwendungen der Bürgerstiftung freuen: Ein Klettergerüst, das mit Hilfe der Bürgerstiftung und mit Unterstützung von Sparkassenvorstand Reiner Reinhardt errichtet werden konnte, sorgte im Kindergarten an der Wasserturmstraße für strahlende Gesichter.



Filmprojekt Besiktas

Der Istanbuler Stadtteil Besiktas ist seit 2003 Partnergemeinde von Erlangen. Die Bürgerstiftung unterstützt ein vom Ausländerbeauftragten angeregtes Filmfeature über Besiktas. Entstehen soll eine filmische Erzählung, die zu spannenden Begegnungen einlädt und die Verständigung mit der muslimischen Kultur fördert.



Klinikbesuchsdienst

Mehr als 100 ehrenamtliche Helfer engagieren sich seit mehr als drei Jahrzehnten im Erlanger Klinikbesuchsdienst. Regelmäßig besuchen sie große und kleine Patienten von Kliniken und Seniorenzentren, helfen bei Fragen und Problemen und sind für Gespräche da. Dieses karitative Engagement wird von der Bürgerstiftung regelmäßig gefördert.



Kommunikationsinseln

Mehrere Kommunikationsinseln laden die Schüler des Marie-Therese-Gymnasiums seit kurzem zum Verweilen und Ausruhen ein. Die Schülermitverantwortung hat bei Entwurf und Gestaltung mitgewirkt. Dort können die Jugendlichen Pausen und freie Stunden verbringen. Die Bürgerstiftung hat dieses Engagement mit 5.000 Euro gefördert.

Dienst am Menschen

Die Betreuung und Pflege von älteren Menschen vor allem mit dementiellen Erkrankungen und damit die Entlastung der pflegenden Angehörigen hat sich die Tagespflege am Martin-Luther-Platz zur Aufgabe gemacht. Ein geschultes Team kümmert sich täglich um die Besucher, die eine liebevolle und kompetente Zuwendung benötigen. Im Mittelpunkt steht dabei das Bedürfnis nach Zuwendung aber auch nach Selbstbestimmtheit und dem Erhalt körperlicher und geistiger Fähigkeiten. Zum Angebot gehören kognitives und kör-

perliches Training, Angebote wie Singen oder Spaziergänge sowie Beratungen für die Angehörigen. Seit Januar 2005 trägt der „Förderverein zur Unterstützung der Tagespflege am Martin-Luther-Platz“, der von betroffenen Angehörigen gegründet wurde, die Einrichtung. Über Spenden freuen sich die Mitarbeiter dennoch immer. Durch die Unterstützung der Bürgerstiftung kann das Bad der Altbauwohnung renoviert und mit einer dringend benötigten Dusche ausgestattet werden.



Bewegung macht Spaß und gesund

Sport und Bewegung sind wichtige Grundlagen, um auf Dauer gesund zu bleiben. Doch vor allem Frauen mittleren Alters aus sozial benachteiligten Schichten sind nur sehr selten sportlich aktiv. Dies will das Projekt BIG ändern. Das Kürzel BIG steht dabei für „Bewegung als Investition

in die Gesundheit“. Gemeinsam mit dem Institut für Sportwissenschaft und Sport der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und der Stadt Erlangen will die Bürgerstiftung mit BIG Frauen aus sozial benachteiligten Schichten für Bewegung und Sport begeistern. Gefördert wird

das Projekt vom Bundesforschungsministerium. Die Bürgerstiftung unterstützt das Projekt mit der Sparkassenspende 2005, die sie auf 4.800 Euro aufgestockt hat. Im Stadtteil „Am Anger“ konnte dank dieser Förderung bereits mit der Umsetzung begonnen werden.

Stiftungsfond „Friedericke Pickel“

Im dritten Jahr des Bestehens gehört erstmals auch eine Treuhandstiftung zur Bürgerstiftung. Die eingehenden Spenden auf dem Stiftungsfonds „Friedericke Pickel“ sollen schwerpunktmäßig Kindern und Jugendlichen in der Stadt Erlangen zu Gute kommen. Eingerichtet wurde der Fonds unter dem Dach der Bürgerstiftung von der Familie Pickel zum Gedenken an

die verstorbene Friedericke Pickel. Die Erlangerin hat sich viele Jahre um karitative Projekte, vor allem im Kinder- und Jugendbereich, verdient gemacht. Durch den Stiftungsfond soll ihr Engagement weitergeführt werden. Der Sohn Friedericke Pickels, Michael Pickel, ist selbst Gründungstifter der Bürgerstiftung „Bürger für Bürger“.



Bürger helfen Bürgern

„Ich unterstütze die Bürgerstiftung, weil der Haushalt der Stadt Erlangen nicht mehr in der Lage ist, alle sozialen Anliegen finanziell zu unterstützen, und damit auch privates Engagement unbedingt notwendig ist, um zu helfen.“

Hermann Gumbmann



„Ich engagiere mich für die Bürgerstiftung, weil sie Menschen in unserer Stadt unterstützt, die Hilfe brauchen, vor allen Alleinerziehende, Kinder, Jugendliche, Arbeitslose und Obdachlose. Gerade in Zeiten, in denen die Kommune immer weniger in der Lage ist, gesellschaftlich wertvolle Initiativen zu fördern, ist es wichtig, dass Bürger und Bürgerinnen anderen helfen.“

Ute Hirschfelder



„Ich engagiere mich in der Bürgerstiftung, damit Erlangen für wirklich alle Menschen lebenswert bleibt. Es macht mir Freude, mich an der Gestaltung des Stadtlebens aktiv zu beteiligen und mich dabei auch für Schwächere zu engagieren.“

Egon von Stephani



Seien auch Sie dabei!

Wenn Sie mehr Informationen zur Bürgerstiftung Erlangen wünschen, spenden möchten oder Zustifter werden wollen, sprechen Sie uns an:

Bürgerstiftung Erlangen
Rudolf Schloßbauer
Hofmannstraße 59a
91052 Erlangen

Ansprechpartner:
Melanie Gabriel
E-Mail: melanie.gabriel@die-Kanzlei-FSR.de
Telefon: 09131 / 88 18 18

Unterstützt von:

BIRKE | PARTNER
KOMMUNIKATIONSAGENTUR

Oder Sie besuchen uns im Internet unter www.buergerstiftung-erlangen.de

Wir freuen uns auch über jede Zuwendung: Sparkasse Erlangen, BLZ 763 500 00, Kto. 1900 4884

Raiffeisen-Volksbank Erlangen-Höchstädt eG, BLZ 763 600 33, Kto. 156 0603

Selbstverständlich können Sie auch zweckgebunden für eines unserer Projekte spenden.